

Wirtschaftserfahrene Senioren helfen Jungunternehmern

Der Verein Alt hilft Jung unterstützt bei Existenzgründung, bei Existenzsicherung und -erhaltung, in Krisen, bei Betriebsübergaben und -übernahmen

REGENSBURG. Im Februar feiert Hans Ebner seinen 80. Geburtstag. Er ist Vorsitzender des Vereins Alt hilft Jung Bayern e. V. (AhJ), den er 1995 nach seiner aktiven beruflichen Karriere als Geschäftsführer eines mittelständischen Unternehmens ins Leben gerufen hat. In Regensburg gegründet führt der Verein heute bayernweit sieben Regionalbüros mit insgesamt rund 60 Beratern – allesamt ehemalige Selbstständige oder Führungskräfte. „Wer bei uns als Berater anfängt, kommt meist gleich mit Eintritt in den Ruhestand zu uns“, erklärt Ebner. „Wenn einer fünf Jahre aus dem Berufsleben raus ist, wäre ein zu großer Bruch da.“

Schwerpunkt Existenzhaltung

Ebner ist der älteste der AhJ-Wirtschaftssenioren und leitet zusammen mit Georg Kriegisch die Geschicke des gemeinnützigen Vereins. Kriegisch, zuletzt als leitender Angestellter bei Siemens für internationale Produktionsorte zuständig, suchte eine sinnvolle Beschäftigung im Ruhestand, die „keine 60-Stunden-Woche“ verlangt. „Wir verfügen über Betriebs- und Lebenserfahrung und vermitteln nicht nur reine Theorie“, macht der zweite Vorstand von AhJ klar. „Wir geben Empfehlungen aus unserer langen Erfahrung heraus und haben aufgrund unserer beruflichen Laufbahn einen



Die ehemaligen Führungskräfte Hans Ebner (links) und Georg Kriegisch leiten den Verein „Alt hilft Jung“.

Foto: Tieling

breiten Wissensfundus“, so der 66-Jährige. Laut Ebner übernehmen die Berater von AhJ eine Art Kontrollfunktion für die Mandanten. „Wir nehmen dem

Unternehmer nichts ab. Der muss auch seine Hausaufgaben machen, wir diktieren ihm nichts“, ergänzt er. Die Berater kommen aus unterschiedlich-

ten Bereichen der Industrie, Wirtschaft, des Handels und der Dienstleistungsbranche. Ihr über viele Jahrzehnte gesammeltes Know-how geben sie ehrenamtlich an Firmengründer, Jungunternehmer, Freiberufler und andere Selbstständige sowie an Führungskräfte weiter. „Wer bei uns als Experte anfangen möchte, wird auf seine fachliche und methodische Eignung hin geprüft. So sichern wir einen gewissen Qualitätsstandard“, sagt Kriegisch.

AhJ unterstützt bei der Existenzgründung, bei der Existenzsicherung und -erhaltung, in Krisen, bei Betriebsübergaben und -übernahmen. Im „Management auf Zeit“ stehen die Seniorberater der Geschäftsleitung oder leitenden Fachstellen von Unternehmen in Notfällen befristet zur Seite. Darüber hinaus sind sie Ansprechpartner, wenn es beispielsweise um das Controlling, die Organisation von betrieblichen Abläufen oder um Marketing und Vertrieb geht. „Als Schwerpunkt hat sich in der letzten Zeit die Existenzsicherung und Existenzhaltung herauskristallisiert“, stellt Kriegisch fest. Hier helfe man Unternehmen, die selbst- oder fremdverschuldet in eine finanzielle Schieflage geraten sind. AhJ begleitet Betroffene unter anderem zu Gesprächen mit Banken, sucht nach schnellen Lösungen, damit die Mitarbeiter weiterhin ihre Gehälter

bekommen oder zeigt Wege zur Kostenersparnis und Neukundenakquise auf. Dabei arbeitet Alt hilft Jung eigenen Angaben zufolge unabhängig, unvoreingenommen und streng vertraulich. Pro Jahr leisten die Wirtschafts Senioren von AhJ insgesamt bis zu 3200 Beratungsstunden ab.

Neue Berater gesucht

„Wir haben mehr zu tun als wir Mitglieder haben“, gesteht Ebner. Neue Berater könne sein Verein daher gut gebrauchen. Wie sehr ein Experte von AhJ beschäftigt ist, komme auf die vorhandenen Fälle und seinen persönlichen Erfahrungsschatz an.

Für jeden Klienten werde der passende Berater gesucht, der ihm als ständiger Ansprechpartner zur Verfügung steht. Wer die Unterstützung des Vereins in Anspruch nehmen möchte, erhalte ein kostenloses Erstgespräch, in dem geklärt wird, worum es geht und welcher Berater infrage käme. Danach entscheidet der Jungunternehmer, ob er gegen eine Verwaltungsgebühr von 100 Euro zwei bis drei Beratungsgespräche in Anspruch nehmen möchte.

Neben dieser gemeinnützigen Arbeit sind die AhJ-Experten auch als Sparringspartner im gewerblichen Coaching tätig und bieten Unternehmern eine fortlaufende, regelmäßige Aufbauberatung. (xjt)